Rock Solid aktiv

THEMA

Projekte

SCHLÜSSELVERS

„Aber es reicht nicht, nur auf die Botschaft zu hören – ihr müsst auch danach handeln! Sonst betrügt ihr euch nur selbst."

Jakobus 1,22

INHALT

Element	Titel	Min	Materialien
Thema 1	Wieso? Weshalb? Warum?		
Do it 1	Projekt-Ideen		
	Aktionen zu Weihnachten		
	Soziale Projekte		
	Umweltaktionen		
	Sammelaktionen		

ZIEL Einige gute Ideen sozial aktiv zu werden, Teens im Gemeindeleben zu integrieren und Geld für den Club zu sammeln.

GEBET

Herr Jesus, du sagst uns, dass wir zwar nicht durch Werke gerecht werden, aber das gute Werke zum Leben deiner Nachfolger dazugehört. Du sagst auch, dass die Leute durch das was wir tun, dich erkennen. Hilf uns, ein gutes Bild von dir zu spiegeln. Schenke uns den Mut die Welt zu verändern und zu beeinflussen. Hilf uns, über unseren Tellerrand zu schauen, uns nicht nur um uns zu drehen, sondern einen Blick für die Bedürftigen und die Not unserer Mitmenschen haben.

Wir möchten auch den Teens zeigen, wie wichtig es ist aktiv zu werden. Bitte segne unsere Aktionen und lass sie uns und den anderen zum Gewinn werden. Amen.

EINLEITUNG

Als einen Teil der Elemente, die den jungen Leuten helfen sollen lebenstüchtig zu werden, gehören auch die Gelegenheiten, etwas Positives beizutragen und für die örtliche Gemeinde sowie im Leben anderer etwas zu verändern. Aus diesem Grund sind hier eine Reihe von Ideen, die man in Form von Projekten durchführen kann (Ortsgemeinde / Kirchengemeinde, sozialer Bereich).

Plane solche Ereignisse als regelmäßigen Teil des Clubs ein - mindestens einmal im Jahr, wenn nicht häufiger.

THEMA 1

WIESO? WESHALB?

Die Pluspunkte von sozialen und lokalen Aktionen sind:

- Projekte geben den jungen Leuten ein Gefühl, etwas geschafft zu haben und ein Gefühl des eigenen Wertes, wenn sie feststellen dürfen, dass ihr Eingreifen das Leben anderer positiv beeinflusst.
- Gut veröffentlichte Aktionen werden das Image und das inhaltliche Profil von Rock Solid/ euer Teenie- und Jugendarbeit in der Gemeinde erweitern und verbessern.
- Projekte verstärken die Aussagen, die im Club propagiert werden. Die Fähigkeiten, wie Einfühlungsvermögen und soziales, menschliches Füreinander werden praktisch angewandt. Nachdem man über Sachen wie Vorurteile, Armut, Umwelt usw. geredet hat, bestärkt man die verbale Überzeugung in realer Weise.
- Praktische Aktionen demonstrieren den Teens, dass Christ sein bedeutet, dass man in Wort und Tat im Leben anderer eingebunden ist und es Veränderungen in der Welt bewirkt. Zusätzlich demonstriert es Gottes Liebe für die Bedürftigen und Bedrückten.
- Schließlich, Projekte machen Spaß und es gibt eine weitere Gelegenheit, bei der Leiter und Teens hautnahe, echte und lebendige Beziehung zueinander aufbauen und erfahren können.

...

...

Natürlich wird man die Gruppe vor den Projekten motivieren müssen, bevor man irgendwelche Aktionen machen kann. Der beste Weg ist es, wenn man ein Treffen mit einem passenden Thema macht und dazu herausfordert, etwas Praktisches und Positives zu bewirken und das Leben anderer zu verändern. Die Aktion an sich muss Spaß machen und interessant für die Gruppe sein. Einige Ideen auf dieser Liste klingen schon von alleine attraktiv, während andere ein bisschen lebendig gemacht werden müssen, indem man Spiele, Wettbewerbe, Essen usw. einführt. Die Teens können auch durch gemeinsames Planen mit einbezogen werden und eigene gute Ideen entwickeln (z.B. Wege, wie man einen Sponsor findet, um Geld zu sammeln). Wenn sie fühlen, dass sie das Projekt mit besitzen, werden sie sich intensiver einbringen.

Einige der Aktivitäten werden zu groß sein, um sie innerhalb des Clubs durchzuführen. Hierfür könnte man jedoch mit einem weiteren Teenkreis aus einer anderen Gemeinde zusammen kommen und die Aktion gemeinsam organisieren. Öffentlichkeitsarbeit ist wichtig für diese Sorte von Ereignissen. Wenn man kann, sollte man die Medien einschalten, besonders die örtliche Zeitung. Diese Ereignisse sind ideal, um gute öffentliche Bekanntmachung für den Club zu erzielen.

DO IT 1

PROJEKT-IDEEN

Aktionen zu Weihnachten

Weihnachtsgeschenke für Bedürftige

Ziel: Weihnachtsgeschenke zu sammeln und an Bedürftige in der Nachbarschaft zu geben.

Aktion: Nimm Kontakt mit der Heilsarmee oder den Sozialen Diensten auf, um Namen und Adressen bedürftiger Personen zu erfahren; von Leuten, die wahrscheinlich nichts zu Weihnachten bekommen und man deshalb ein paar Informationen über sie heraus finden möchte (Schuh und Kleidungsgröße, Alter usw.). Als Alternative könnte man auch Geschenke an ein Gefängnis oder eine Jugendstrafanstalt geben.

Organisiere es, dass die Teens Dinge in den Club mitbringen, die man als Geschenk weitergeben könnte. Diese könnten neu oder zumindest in sehr gutem Zustand sein. Die Gegenstände werden dann in Geschenkpapier verpackt und der Club geht dann zu den Personen, denen es zugedacht ist.

Als Alternative könnte man auch mit den jungen Leuten zu einer Wohngegend gehen und dort Sachen sammeln, die die Besitzer nicht mehr brauchen, jedoch passende Geschenke ergeben würden. Um die Leute vorzuwarnen, kann man Poster aufhängen oder Handzettel an den Türen verteilen, um die Sammlung anzukündigen.

...

Supermarkt Stand

Ziel: Esswaren oder andere Produkte vom Supermarkt für Bedürftige einzusammeln, indem man Kunden bittet, etwas extra zu kaufen.

Aktion:

Dieses Projekt wäre in der Weihnachtszeit passend, oder als Reaktion auf einen besonderen Notstand, um Essen oder Medizin in ein bestimmtes Land zu schicken.

Nimm mit dem Manager des örtlichen Supermarktes Kontakt auf, um Vorkehrungen für diese Aktion zu treffen. Baue einen Tisch außerhalb des Ladeneingangs auf und lasse die jungen Leute einen Handzettel an die Kunden verteilen, bevor sie hineingehen. Auf diesem Zettel wird erklärt, für wen gesammelt wird und welche Produkte benötigt werden (z.B. Konserven). Die Kunden können so viel wie möglich von der Liste kaufen (zusätzlich zu ihrem eigenen Einkauf) und die extra Sachen dann auf dem Stand beim Heimgehen abgeben.

Weihnachtscracker

Ziel: Bei diesem einmal im Jahr stattfindendem Ereignis sammelt man Geld für Projekte in armen Ländern auf phantasievollen Wegen.

Aktion: Teens backen Kekse, um sie anschließend für einen guten Zweck zu verkaufen.

Soziale Projekte

Besuch bei alten Leuten

Ziel: Sich anzufreunden und alten Leuten Unterhaltung zu geben (im örtlichen Heim).

Aktion: Nimm mit einem örtlichen Altenpflegeheim Kontakt auf und frage die Mitarbeiter, was für Aktivitäten organisiert sind und was von ihnen geschätzt werden würde. Dinge, die man tun könnte, schließen ein:

- Unterhaltung durch Musik, Theater, sogar einiger Rock Solid Aktivitäten.
- Mit den Einwohnern spielen (Mühle, Schach, Dominos, Karten etc.).
- Einzelne Personen besuchen (je ein Kind und ein Erwachsener zusammen), oder sie anrufen.
- Geschenke bringen für die Leute dort.
- Einen Garten für sie anpflanzen.
- Kleine Arbeiten um das Heim erledigen, die sonst liegen bleiben würden.

Gartenarbeit

Ziel: Gärten von älteren Leuten in Ordnung zu bringen.

Aktion: Frage in der Gemeinde oder Sozialstellen nach, um Namen und Adressen im Ortsbereich zu finden, wo ältere Leute wohnen, die Hilfe bei der Gartenarbeit gebrauchen könnten. Kontaktiere die Einzelnen, um praktikable Daten zu ermitteln, was sie gemacht haben möchten und wann.

Bringe die Gruppe mit den nötigen Gartenwerkzeugen und macht den Garten blitzblank. Man kann auch Vorbereitungen treffen, Blumen und Büsche zu pflanzen. Um die Sache interessanter zu machen, kann man zusätzlich noch grillen und Spiele machen (mit der Erlaubnis des Besitzers!).

Tag der Arbeit

Ziel: Die jungen Leute spenden einen Tag, um freiwillig in der örtlichen Umgebung zu arbeiten.

Aktion: Durch die örtliche Post, Kirche, Läden, Bäckerei, Aushängen etc. wird „Reklame" gemacht. Man kündigt an, dass der Rock Solid Club sich für einen bestimmten Tag zum Arbeiten bereithält (am besten Samstag oder Sonntag) mit Angabe einer Kontakt– Telefonnummer. Leute werden eingeladen, den Club unentgeltlich anzustellen, um jede Art von Arbeit zu verrichten – alles, was sie tun müssen, ist das Bereitstellen von nötigen Werkzeugen.

Um Alternativen zu bieten, liste die Jobs, die die Mitglieder der Gruppe zu tun bereit sind auf (z.B. Babysitten, Gartenarbeit, Auto waschen, putzen, einkaufen gehen usw.).

Am Arbeitstag selbst wird der Club in Teams organisiert mit je einem Leiter und den vereinbarten Jobs zugeteilt. Verabredet euch nach der Arbeit zu einem gemeinsamen Essen.

Man kann diesen Dienst auch als Projekt durchführen, um für einen guten Zweck Geld zu sammeln.

Unterstütze ein Kind

Ziel: Der Club tritt einer Vereinigung bei, um ein Kind in einem armen Land zu unterstützen.

Aktion: Dies ist eine Langzeit– Aufgabe, die für den Rock Solid Club allein unpassend sein könnte. Viele Organisationen (z.B. World Vision) legen Programme fest, bei denen der Sponsor monatlich einen bestimmten Betrag zahlt und damit die Kosten für Bildung, Essen, Unterkunft, etc. von einem bestimmten Kind abdeckt. Der Nutzen ist, dass man mit der Person verbunden ist und durch Briefe schreiben eine Freundschaft entwickeln kann.

Um den Beitrag regelmäßig zu bekommen, kann man Eintritt für den Club nehmen. Auf alle Fälle müssen die Eltern darüber Bescheid wissen.

Briefe schreiben

Ziel: Die Teens schreiben an Politiker oder an politische Gefangene um für sie einzutreten.

Aktion: Organisationen wie Amnesty International organisieren Briefaktionen - entweder an Politiker um sie auf ungerecht Inhaftierte aufmerksam zu machen, oder an den Gefangenen selbst. Finde Informationen über einen oder zwei Personen heraus - vielleicht Leute im selben Alter wie die Teens - und gestalte eine Sitzung im Club, in der man die Situation der Gefangenen erklärt und die Gruppe entsprechende Briefe schreibt.

Suppenlauf

Ziel: Bei der Auslieferung von Suppen und Mahlzeiten an Obdachlose zu helfen.

Aktion: Es gibt verschiedene Organisationen, die regelmäßig Essen an Obdachlose verteilen (versuche es bei der örtlichen Heilsarmee). Man kann es organisieren, dass einige der Teens einen Abend helfen (ein Freitag oder Samstag ist am passendsten, weil die Teens am nächsten Morgen keine Schule haben). Die Teens können für ihren Einsatz gesponsert werden, um für diejenige Organisation Spenden zu geben.

Umweltaktionen

Dosen sammeln und Wiederverwertung

Ziel: Altstoffhändler geben Geld pro Stück für Aluminiumdosen. Natürlich bedarf es einer großen Menge, und hierfür kann man eine Kirche oder Schule als Partner einschließen.

Aktion: Arrangiere Sammelstellen, die in der Schule, der Kirche oder öffentlichen Plätzen aufgestellt werden und regelmäßig zum Altstoff gebracht werden.

Als Alternative kann man auch Glas und Papier sammeln.

Aufräumaktion - sauber machen

Ziel: Der Club hilft, ein Gebiet der örtlichen Umgebung sauber zu machen.

Aktion: Nimm Kontakt auf mit der örtlichen Umweltbehörde bzw. Abfallwirtschaft oder ähnlicher Gruppe und finde heraus, ob sie einen regelmäßigen Plan haben, um die Gegend zu reinigen, oder ob der Club einen bestimmten Ort in Angriff nehmen sollte. Dann nimm einen Abend oder Tag, um die Arbeit zu tun.
Sauber machen kann bedeuten, Abfall aufzusammeln, Gras zu mähen, Bäume oder Gebüsche zu pflanzen, Graffiti zu entfernen, usw. Die Behörde sollte notwendige Ausrüstung zur Verfügung stellen, um die Arbeit verrichten zu können. Die Gruppe kann auch Sponsoren suchen; per Sack voll Abfall einen bestimmten Geldbetrag an einen guten Zweck.

...

Papier Wiederverwertung

Ziel: Die jungen Leute stellen ihr eigenes Papier her und verkaufen es.

Aktion: Man kann Sets kaufen, mit denen man Altpapier (Zeitungen etc.) in Umweltpapier umwandelt (Kontakt aufnehmen mit Umweltgruppen). Lasse die Teens über einen Zeitraum Altpapier sammeln und lege einen Abend fest, an dem man das Papier macht. Das hergestellte Papier kann dann in der Schule oder der Kirche verkauft werden, um Geld für einen guten Zweck zu sammeln.

Ideen für Sammelaktionen

Auktion

Ziel: Der Club organisiert und unterhält eine Auktion von gespendeten Gegenständen.

Aktion: Dies kann mit der Gemeinde gemeinsam veranstaltet werden und im Ort bekannt gegeben werden.

Erstens, die Gegenstände müssen gesammelt werden. Diese können von den Teens im Voraus beim Leiter zu Hause abgegeben werden, oder von den jungen Leuten in einem „Von Tür zu Tür"– Einsatz gesammelt werden.

Die Auktion selbst sollte zu einem Zeitpunkt stattfinden, an dem viele Leute Zeit haben zu kommen, z.B. gleich nach der Kirche sonntags, oder an einem Samstagmorgen. Der Auktionator sollte sich passend zum Anlass kleiden und so unterhaltsam wie möglich sein. Man kann Witzeinlagen sowie Ernstes einfügen.

Größer und besser Jagd

Ziel: Teams gehen von Tür zu Tür und wechseln im Tauschhandel Gegenstände ein für etwas, was größer und besser ist.

Aktion: Nimm einen Clubabend dafür in Anspruch. Teile in Teams auf und gib ihnen einen identischen Gegenstand zum Start mit (z.B. einen Pfennig, ein Rock Solid Abzeichen) und weise ihnen verschiedene Gegenden zu, in denen sie unterwegs sein können. Sie klingeln an den Türen von Leuten und laden sie ein, das Objekt, welches das Team hat, gegen ein Objekt zu tauschen, welches größer und besser ist. Je mehr Tauschhandel getätigt wurden, desto größer und besser werden die getauschten Gegenstände. Das Team mit dem größten und besten Objekt gewinnt und kann einen Preis bekommen. Verkaufe, auch per Auktion, die Sachen, die "ertauscht" wurden.

...

Auto waschen

Ziel: Geld zu sammeln, indem man Leuten das Auto wäscht.

Aktion: Baue in einer Gegend auf, wo viel Verkehr vorbeikommt, z.B. Supermarkt, Parkplatz, Tankstelle. Man wird sich Erlaubnis von der Stadt einholen müssen und Zugang zu Wasser haben müssen. Ihr könnt es auch auf eurem Gemeinde-Gelände machen.

Stelle große Schilder auf, die für das Auto waschen samt dem guten Zweck, dem die Spenden zugute kommen, Reklame machen (Man kann diese schon in der Woche davor aufstellen). Man muss außerdem Eimer und Schwämme, Reinigungsmittel, Ledertücher, Lappen etc. bereitstellen. Lasse die Teens in Teams gehen, um Leute einzuladen zu spenden und ihre Autos gewaschen zu bekommen, während sie ihre Zeit nutzen um einkaufen zu gehen oder aufzutanken. Stelle sicher, dass die Teens gute Arbeit leisten!

24 Stunden Hunger

Ziel: Leute fasten 24 Stunden und bekommen dafür von Sponsoren Geld für ein Projekt in armen Ländern.

Aktion: Dieses Ereignis ist weltweit durch World Vision organisiert und findet jedes Frühjahr statt. Es zielt speziell auf junge Leute ab. Leider gibt es das jeweils am 15 März stattfindende Ereignis in Deutschland nicht mehr. Dies bedeutet aber nicht, dass wir von Rock Solid nicht trotzdem an diesem Tag fasten, zusammen mit den weltweiten Aktionen. World Vision kann Ideen und Projekte nennen, die man mit diesem Geld unterstützen kann und auch Tipps geben, wie man Sponsoren ermutigt sich zu investieren. Kontaktadresse: World Vision Deutschland e.V. Am Zollstock 2 – 4, 61381 Friedrichsdorf, Tel.: 06172 / 763 – 0, info@worldvision.de

Ereignisse mit Sponsoren

Ziel: Der Club führt eine finanziell unterstützte (mit Sponsor) Aktion durch, um Geld zu sammeln.

Aktion: Leider gibt es mittlerweile bereits eine Vielzahl solcher Projekte und man muss daher sehr fantasiereich sein, um bei den Leuten Interesse zu wecken. Einige wurden bereits erwähnt, aber zusätzlich könnte man einige der folgenden tun:

- Aktivitäten im Freien (Abseilen, Klettern, Kanu fahren, Mountainbike Touren etc.)
- Im Haus / drinnen (schwimmen, Bowling, ...)
- Ein Rock Solid Ereignis
- Eine "Nacht" Party
- Kirchen „abklappern" (Besuche so viele Kirchen wie möglich und mache bei jeder Fotos von außen)
- Dreibeiniges Trampen (ein Teenie ist an einem Leiter festgebunden; wer am Weitesten reisen kann in einer begrenzten Zeit)

Gebrauche die eigene Phantasie - oder die der Teens - um das eigene Ereignis zu planen.

Restaurant für eine Nacht

Ziel: Der Club betreibt an einem Abend der Woche ein Restaurant in der Gemeinde.

Aktion: Dies muss in Partnerschaft mit der Gemeinde organisiert werden: organisiere, dass das Gebäude für einen Abend in ein Restaurant umgestaltet wird. Mache viel Reklame dafür; einige Wochen im Voraus und nimm nur Reservierungen an, so dass man weiß für wie viele Leute man planen muss. Rekrutiere einen Hauptkoch und andere Köche und lasse die Teens als Kellner, Türsteher (kecke Kleidung!) und Tellerwäscher etc. fungieren.

Man kann sich für das Restaurant ein Motto ausdenken und alles entsprechend gestalten. Berechne so, dass das Essen günstig ist, aber immer noch einen guten Profit für den "guten Zweck" abwirft.

Tropfen auf den heißen Stein-Becher

Ziel: Ein Eimer wird jeden Sonntag im Gottesdienst aufgestellt, um überflüssiges Kleingeld loszuwerden.

Aktion: Auch das muss mit der Gemeindeleitung abgestimmt werden und ist vielleicht für besondere Aktionen des Clubs geeignet. Alle Gottesdienstbesucher dürfen ihren Geldbeutel erleichtern, indem sie das Kleingeld in den Eimer werfen. Nach einigen Wochen organisiere eine Geldrollaktion mit den Teens, wo das Geld gezählt, gerollt und auf ein Bankkonto gebracht wird.